

■ PJG-Schwimmer mit Doppelerfolg beim Regionalentscheid



KOBLENZ. Die Schwimmer des PJG trumpten beim diesjährigen Regionalentscheid der Schulen (Jugend trainiert für Olympia) in Koblenz stark auf: Unangefochten ging der Titel des Regionalmeisters an die Joerres-Athleten, die zweite Mannschaft wurde Vizemeister. Im Wettkampf für die jüngsten Schüler gilt es, in verschiedenen Schwimmstilen im Staffelmodus anzutreten - die erzielten Zeiten werden summiert, den Abschluss bildet ein 10-minütiges Ausdauer schwimmen.

„Wir haben in diesem Jahr wie immer in der Schwimm-AG gezielt für diesen Wettkampf trainiert“, so Fin Kaiser, einer der begleitenden Lehrer, und sein Kollege Benedikt Moritz ergänzte: „Eine tolle Leistung, die jetzt auf dem Landesentscheid im März bestätigt werden muss.“ Dort trifft das PJG-Team unter anderen auf den Regio-

nalmeister aus Trier, der sich beim selben Wettkampf mit der fast identischen Zeit qualifizierte. „Dank unserer Kooperation mit dem TuS Ahrweiler können wir jedes Jahr durch Vereinssportler und Schwimm-AG viele begabte Kinder für die Wettkämpfe begeistern“, so Christoph Amediak, Kooperationsbeauftragter des PJG. „Seit Beginn der Kooperation im Jahre 2014 konnten wir in jedem Jahr die Regionalmeisterschaft feiern. Natürlich streben wir beim Landesfinale eine Medaille an!“

Die erfolgreichen Sportler vom PJG: Annemike Dengler, Diana Schnirch, Shannon Reiß, Aidan Mannion, Nick Radermacher, Paul Hess, Dejan Cevriz, Florian Faltin, Anita Wandscheid, Annemarie Dieckmann, Luisa Durben, Amelie Oestereich, Paul Rossmann, Michael Solbach, Ben Zingsheim, Adrian Medic.

Foto: privat